**Das Deutsche Ärzteorchester**

Seit 1989 treffen sich Ärzte, Medizinstudenten, Hochschulprofessoren und Angehörige von medizinnahen Berufen (Pharmazie, Pflege, Physiotherapie, Medizintechnik) zu Arbeitsphasen und anschließenden Konzerten. Das Deutsche Ärzteorchester hat mittlerweile über 150 Mitglieder aus dem gesamten Bundesgebiet. Für die Mitglieder ist die Musik ein wichtiger Gegenpol zu der täglichen Arbeit, viele verfügen zusätzlich zum ärztlichen Werdegang auch über eine professionelle musikalische Ausbildung. Die Orchestermitglieder musizieren ehrenamtlich und tragen die Kosten für die Anreise und Unterbringung selbst. Die Konzerte des Deutschen Ärzteorchesters sind in der Regel Benefizveranstaltungen - die Erlöse dienen guten Zwecken.

**Der Deutsche Ärztechor**

Der Deutsche Ärztechor hat seine Wurzeln im Deutschen Ärzteorchester und wurde im Jahr 2007 aus dem Wunsch heraus gegründet, auch Oratorien und große Werke für Chor und Orchester mit Medizinern aufzuführen. Zweimal jährlich trifft sich der Chor mit einem Orchester zu intensiver Probenarbeit mit anschließendem Konzert. Seine erste Auslandstournee führte den Deutschen Ärztechor 2012 in die norditalienischen Städte Lomello, Venedig, Parma, Mantua und Mailand. Inzwischen besteht der Chor aus über 500 sangesbegeisterten Ärztinnen und Ärzten, Studierenden der Medizin und Angehörigen weiterer medizinverwandter Tätigkeitsfelder aus allen Teilen Deutschlands. Die Auftritte erfolgen meistens als Benefizveranstaltungen und die Konzerterlöse werden für den jeweiligen guten Zweck gespendet.

**Solisten**

Katja Bördner - Sopran

Diana Schmid - Mezzosopran

Michael Connaire - Tenor

Florian Plock - Bass

**Leitung: Alexander Mottok**

Alexander Mottok studierte Dirigieren und Violine. Seit 1999 ist er als freiberuflicher Dirigent tätig. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit gilt der Neuen Musik. Seit 2007 dirigiert er regelmäßig am Bremer Musical-Theater. Mit der Norddeutschen Hanse-Philharmonie und in zahlreichen CD- und DVD-Einspielungen (u.a. für EMI Classics) musizierte er mit Künstlern wie dem Flamenco-Gitarristen Gerardo Nuñez und dem Jazz-Cellisten Friedrich Paravicini. Unter seinen klassischen Konzertpartnern finden sich Solisten wie Christiane Edinger, James Tocco, Veronika Eberle und Daniel Röhm. Seit 1999 ist er Chefdirigent des Stader Kammerorchesters, seit 2003 Leiter des Deutschen Ärzteorchesters und seit 2007 Dirigent des unter seiner Regie gegründeten Deutschen Ärztechores. Durch seine Arbeit entwickelte er die beiden Ensembles kontinuierlich zu einem ganz besonderen Bestandteil der Kulturlandschaft in Deutschland.

Ansprechpartner: Holger Simon, Kulturmanager und Fagottist der Deutschen Oper Berlin (0176-61340963, fagottrohrsimon@aol.com)